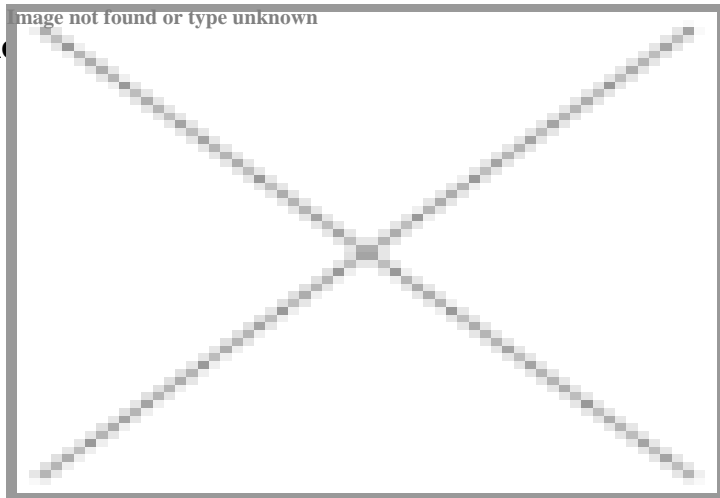


Keine Macht den Spams

Bianca

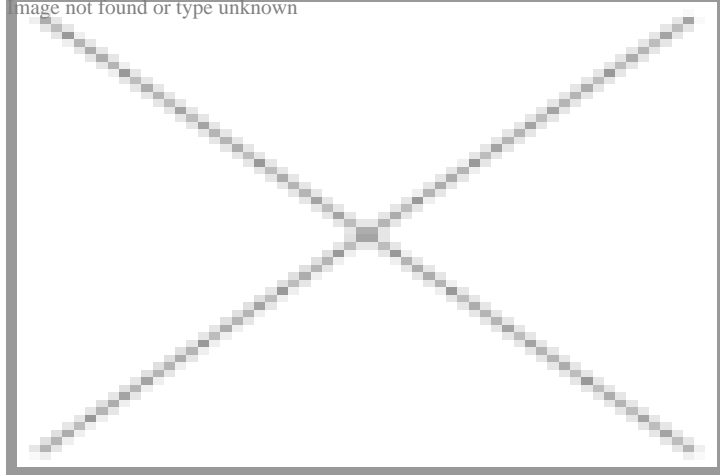


mbH) über die CSG - Februar 2015

Wie hat Fußballtrainer Jupp Heynckes einst gesagt: „Der Angriff gewinnt Spiele, die Abwehr Meisterschaften“. – Eine Sportlerweisheit, die durchaus auch auf den Handball zutrifft. Und zwar sowohl vor als auch hinter den Kulissen: Seit rund einem halben Jahr sorgt die CSG Systemhaus GmbH als IT-Spezialist dafür, dass in der Geschäftsstelle der FRISCH AUF Frauen in Göppingen nicht nur die Spam-Abwehr meisterlich funktioniert.

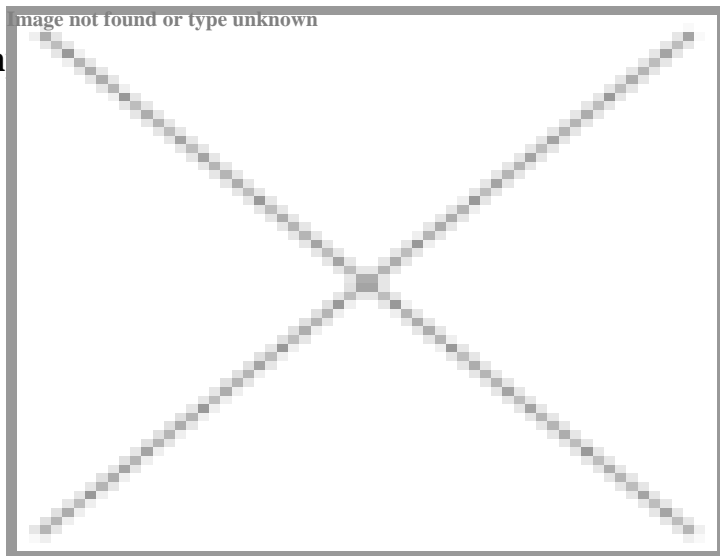
Wer Bianca Baar an einem Heimspiel-Abend über die Schulter schaut, weiß auf Anhieb: Diese Frau ist zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Begeisterung für ihren Job und den Sport, beeindruckendes Organisationstalent und – auch wenn’s hoch hergeht – immer ein sympathisches Lächeln auf den Lippen. Die Fachfrau für Marketing und Leiterin der Geschäftsstelle des Bundesliga-Teams aus Göppingen hat alles im Griff. Eine Frage vom Techniker hier, ein neuer VIP-Gast, den es zu begrüßen gilt, dort. Zwischendurch eine kurze Abstimmung mit dem Hallensprecher und weiter geht’s in die Katakomben der EWS-Arena, um das Fantreffen vorzubereiten.

Von A wie Autogramm bis Z wie Zeitmanagement



„Ich bin das Mädchen für alles“, lacht die Marketingexpertin. Und meint das durchaus positiv. Denn es ist gerade die Vielfalt ihrer Tätigkeit, die sie reizt. Während, vor und nach den Spielen. Denn auch an einem gewöhnlichen Arbeitstag in der Geschäftsstelle hat sie alle Hände voll zu tun: Da müssen Artikel erstellt, die Reise zum Auswärtsspiel koordiniert und neue Plakate gestaltet werden. Sponsoren-Akquise, das Organisieren von Presse-Terminen und Foto-Shootings oder Behördengänge mit neuen Spielerinnen gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben. Und natürlich ist es Bianca Baar, die zu Saisonbeginn die neuen Trikots für die Mannschaft bestellt, Netzwerk-Events für die Mitglieder des Business-Clubs plant und ganz nebenbei noch Autogrammkarten an die Fans verschickt. Kurzum: Der organisatorische Aufwand rund um das Handball-Team ist riesig und perfektes Zeitmanagement ein absolutes Muss.

Kom



Für das Team im Einsatz: Bianca Baar, Simone und Jan Reichelt sowie Geschäftsführer und Trainer Aleksandar Knezevic (h.r.)

Gerade für kleine Büroumgebungen ohne eigenen Server ist es enorm wichtig, dass man sich auf die eingesetzte IT verlassen kann. Denn im Defektfall kann nicht einfach auf einen anderen Arbeitsplatz ausgewichen werden. „Wenn bei uns die Technik versagt, ist das eine echte Katastrophe“, bestätigt Bianca Baar. Sie ist darauf angewiesen, jederzeit erreichbar zu sein. Lange Ausfallzeiten kann man sich im Bundesliga-Geschäft schlicht und ergreifend nicht leisten. Und genau hier kommt die CSG Systemhaus GmbH ins Spiel: „Vor der Zusammenarbeit mit CSG ist mein Rechner immer wieder abgestürzt, es gab

haufenweise Spams und undefinierbare Fehlermeldungen“, berichtet Bianca Baar. „Und auch das Handling der verschiedenen E-Mail-Accounts und die Durchführung von Updates war alles andere als nutzerfreundlich“. Als dann im Oktober 2014 der Umzug der Geschäftsstelle in neue Räumlichkeiten bevorstand, war für sie klar:

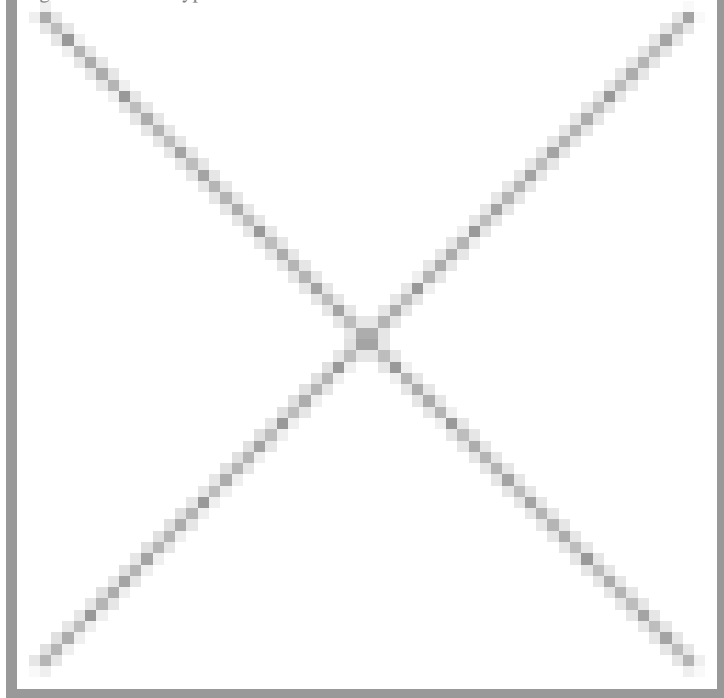
„Wenn wir unser Büro ohnehin komplett umziehen und neu strukturieren, dann sinnvollerweise doch gleich mit einer professionellen IT-Beratung im Rücken“. Der passende Dienstleister hierfür war schnell gefunden. Denn Jan und Simone Reichelt, die Inhaber und Geschäftsführer der in Göppingen ansässigen Firma, kannte Bianca Baar schon von diversen Spielen, bei denen die beiden als Sponsor mit von der Partie waren.

So klappt's auch mit der Signatur

„Die Chemie zwischen uns hat von Anfang an gestimmt“, erzählt Bianca Baar. Und auch in puncto fachlichem Know-how konnten Reichelts bereits beim ersten Beratungsgespräch überzeugen: „Für uns stehen die Anliegen der Kunden im Mittelpunkt. Deshalb klären wir im Vorfeld ganz genau, welchen Bedarf es gibt, und entwickeln auf Basis dessen maßgeschneiderte Lösungen“, erklärt Jan Reichelt.

Gesagt, getan: Im Falle der Geschäftsstelle hat man sich zunächst um die Bereitsstellung der Hardware gekümmert. Zum Einsatz kommt jetzt ein Drucker von LEXMARK, Arbeitsplätze und Dateiserver kommen von FUJITSU. Auf diesen Hersteller vertraut die CSG Systemhaus GmbH übrigens seit Jahren und sorgt zudem mit regelmäßigen Zertifizierungen dafür, dass die Systeme auch im Falle eines unerwarteten Defekts schnell wieder einsatzfähig sind – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Herstellergarantie. Darüber hinaus kümmerten sich Reichelts um den Aufbau der IT-Umgebung inklusive automatischer Datensicherung und intelligenter E-Mail-Infrastruktur, was Bianca Baar die Arbeit definitiv erleichtert: „Das Verwalten der Mails ist jetzt ein echtes Kinderspiel. Gleichgültig, von welchem Account ich schreibe, habe ich immer die richtige Signatur parat – ohne ewiges Suchen und Klicken. Und das ist bei den Massen an Mails, die ich täglich bearbeite, wirklich ein Riesengewinn“.

Sicherheit rund um die Uhr



Auch die lästige Spam-Flut gehört nun endlich der Vergangenheit an. SecureMail, ein Programm der Firma NORMAN, beseitigt 99 Prozent aller unerwünschten Mails und arbeitet mit einem Filtersystem, das bis zu 4.000 Mal pro Tag aktualisiert wird, um sich gegen die neuesten Spammer-Tricks zu wappnen. Die Antiviren-Updates des NORMAN Security Portals laufen ebenfalls rund um die Uhr. Eine Technologie, die Jan Reichelt übrigens von der Pike auf kennt. Schließlich war sein Unternehmen einer der wenigen Beta-Tester weltweit, die bei der Produkt-Entwicklung mitgewirkt haben.

Während Reichelts in Sachen IT also mit jeder Menge Erfahrung aufwarten können, waren sie, was Frauen-Handball anbelangt, völlig unbedarft. „Eine Freundin hat uns in die Halle mitgenommen, und wir waren wirklich skeptisch, ob das was für uns ist“, erzählt Simone Reichelt. Doch erstens kommt es manchmal anders und zweitens als man denkt: Kaum war das Spiel angepfiffen, waren die Handball-Neulinge von den sprichwörtlichen Socken: Power, Leidenschaft, Teamspirit, Stimmung, Schnelligkeit. Dieser Sport hatte sie innerhalb von Sekunden in seinen Bann gezogen. – Ein Virus der etwas anderen Art, gegen den auch das beste Schutzprogramm nichts ausrichten kann. Zum Glück.